

Steinbacher Feuerwehr übte den Ernstfall

Bergen, retten und Brandbekämpfung in Abrissgebäude

Baden-Baden, 03. Juli 2014 – Die Abteilung Steinbach der Freiwilligen Feuerwehr Baden-Baden führte Mitte Juni eine Einsatzübung auf dem Firmengelände der Schöck Bauteile GmbH in Industriegebiet Steinbach durch. Die Übung erfolgte in einem Abrissgebäude unter realistischen Einsatzbedingungen, um die Feuerwehrleute auf zukünftige Einsätze vorzubereiten. Organisiert und geleitet wurde die Übung von Hauptbrandmeister Ralf Schaff, er betonte: „Die Übungsmöglichkeit war ein Glücksgriff. Normalerweise sind Abrissgebäude schon so baufällig, dass eine realitätsnahe Übung gar nicht mehr machbar ist. Und da die Abrissbagger nur wenige Tage später anrücken sollten, konnte natürlich ohne Einschränkung mit Wasser geübt werden“. Weil das Bürogebäude wie ein Wohnhaus aufgebaut ist, war es optimal für eine Übung. Das Szenario war: Im Keller des Gebäudes, einem Archivraum, ist ein Brand ausgebrochen, eine Person wird im Erdgeschoss vermisst. Keller und Treppenhaus sind komplett verraucht. Die Aufgabe: Auffinden und Retten der Person sowie Brandbekämpfung. Das Schützen und Retten will gelernt und geübt sein. Denn für viele Rettungskräfte gilt auch für die Feuerwehr: Im Trockenen lernt man nicht schwimmen. Jede Gelegenheit, den Ernstfall so realitätsnah wie möglich zu üben, ist wertvoll und für Feuerwehrleute lebensnotwendig.

1.417 Zeichen (mit Leerzeichen)

Bildunterschriften

[Atenschutztrupp]



Der Atemschutztrupp bereitet sich auf den Einsatz im Gebäude vor. (Foto: Schöck Bauteile GmbH, Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten).

[Rettungsszenario]



Das Szenario war: Im Keller des Gebäudes, einem Archivraum, ist ein Brand ausgebrochen, eine Person wird im Erdgeschoss vermisst. (Foto: Schöck Bauteile GmbH, Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten).

[Einsatzgelände]



Einsatzort für die Übungsveranstaltung: ein ehemaliges Bürogebäude auf dem Firmengelände von Schöck. (Foto: Schöck Bauteile GmbH, Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten).

Ihre Rückfragen beantwortet gern:

Schöck Bauteile GmbH
Wolfgang Ackenheil
Pressesprecher
Tel.: 0 72 23 – 967-471
Fax: 0 72 23 – 9677-471
E-Mail: presse@schoeck.de
www.schoeck.de